

Kooperationspartner

Urologische Klinik Sindelfingen (UKS)

Chefarzt Prof. Dr. Thomas Knoll

Arthur-Gruber-Str. 70, 71065 Sindelfingen

Tel.: 07031 98-12501

urologiesi@klinikverbund-suedwest.de

Klinik für Gefäßchirurgie/Vaskuläre und

Endovaskuläre Chirurgie, Sindelfingen

Chefarzt Dr. Dr. med. habil. (RUS) Viktor Reichert

Arthur-Gruber-Str. 70, 71065 Sindelfingen

Tel.: 07031 98-12462

gefaesschirurgieSIFI@klinikverbund-suedwest.de

Egloff Zentrum für Physiotherapie (Phase 1)

Norbert Egloff

Böblingen, Tel.: 07031 226091-92

Praxis für Krankengymnastik/

Physiotherapie (Phase 1), Gesine Schatz

Holzgerlingen, Tel.: 07031 604333

Praxis für Physiotherapie (Phase 1),

Salome Zeibig

Sindelfingen, Tel.: 07031 803756

Sanitätshaus Orthopädietechnik Glotz

Böblingen, Tel.: 07031 223288

Holzgerlingen, Tel.: 07031 7631523

Gerlingen, Tel.: 07156 178980

Sanitätshaus Schaible GmbH

Böblingen, Tel.: 07031 49930

Herrenberg, Tel.: 07032 21324

Nagold, Tel.: 07452 84510

Bad Wildbad, Tel.: 07081 93970

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

das Projekt Lymphnetzwerk am interdisziplinären Brustzentrum Böblingen, das wir in Zusammenarbeit mit Hans Pritschow seit vielen Jahren betreiben, ist für unsere Tumorpatientinnen von größter Bedeutung.

Dank des Fortschritts in der Medizin ist heute Heilung möglich geworden, jedoch wissen wir inzwischen, dass durch die vielschichtigen Operationsmethoden bei allen Krebserkrankungen das sehr komplexe System des Lymphabflusses in vielfältiger Weise gestört werden kann. Die Einführung der Wächterlymphknoten-Methode war sicher ein Meilenstein in der Verhinderung des gefürchteten postoperativen Lymphödems.

Mit der manuellen Lymphdrainage, insbesondere wenn sie bereits in den ersten postoperativen Tagen fester Bestandteil des Therapieplans ist, kann eine sehr günstige Beeinflussung und in vielen Fällen eine echte Prävention erreicht werden. Dies ist dem hervorragenden Engagement der Lymphtherapeutinnen und -therapeuten, sowohl unseres Therapiezentrums am Klinikum Sindelfingen-Böblingen als auch der niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen zu verdanken.

Vom Brustzentrum der Frauenklinik Böblingen aus wollen wir mit dem Lymphnetzwerk die individuell adäquate Lymphtherapie Schritt für Schritt allen betroffenen Patientinnen und Patienten des Klinikverbundes in Wohnortnähe anbieten.

Das Zentrum für Manuelle Lymphdrainage (ZML) Hans Pritschow und die medizinische Weiterbildungs-GmbH Lymphologic® sind als anerkannte Lehrinstitute zur Ausbildung in MLD/KPE bundesweit tätig. Hans Pritschow, Fachlehrer für MLD/KPE lehrt seit 1982 und leitet zudem die Praxis für Physikalische Therapie in Waldkirch. Oliver Gültig, Geschäftsführer und leitende Lehrkraft von Lymphologic® arbeitet seit vielen Jahren eng mit dem ZML zusammen.

Herzlich willkommen im Lymphnetzwerk am Interdisziplinären Brustzentrum Böblingen!

Interdisziplinäres Brustzentrum Böblingen

Seit 2004 ist die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe als Interdisziplinäres Brustzentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft, der deutschen Gesellschaft für Senologie und dem TÜV anerkannt und zertifiziert. 2007, 2010 und 2013 erfolgte die Rezertifizierung. Für 2016 ist die erneute Rezertifizierung geplant.

Schwerpunkt unserer Arbeit im interdisziplinären Brustzentrum ist die Behandlung von Patientinnen mit Brustkrebs (Mammakarzinom), jedoch werden in der Frauenklinik Böblingen jährlich nicht nur mehr als 250 Patientinnen mit einer Brustkrebsneuerkrankung, sondern auch Patientinnen mit allen anderen Arten von gynäkologischen Tumorerkrankungen operativ und konservativ behandelt.

Ein interdisziplinäres Team aus allen an der Krebsbehandlung beteiligten Disziplinen leistet Diagnostik und Therapie nach aktuellen Leitlinien der Fachgesellschaften und bietet unseren Patientinnen Sicherheit und optimale Heilungschancen.

Behandlung von Lymphödemen

Nach Krebsoperationen können Lymphödeme der Arme, Beine, der Brust, des Rumpfes oder des Kopfes auftreten. Bei Lymphödemen handelt es sich um eine chronische Krankheit, die frühestmöglich behandelt werden muss, um eine Verschlimmerung zu verhindern. Geeignet hierfür ist die KPE, die Komplexe Physikalische Entstauungstherapie, die aus Manueller Lymphdrainage (MLD), Kompressionsbandagen, Bewegungsübungen (Krankengymnastik), Hochlagerung und Hautpflege besteht.

In den ersten zwei bis vier Wochen ist, um eine Entödematisierung zu erreichen, eine Behandlung fünf Mal wöchentlich notwendig (Phase 1), später reichen ein bis drei Mal wöchentlich. Die Phase 1 ist mit einem sehr hohen organisatorischen Aufwand verbunden, weshalb nur wenige Praxen für Physiotherapie diese Behandlung anbieten können. Nach dieser Phase jedoch können Sie wieder zu Ihrem Lymphtherapeuten wechseln.

Therapiezentrum

Wir verbinden zwei Bereiche, deren gutes Zusammenspiel den Gesundungsprozess entscheidend beeinflusst: Medizin und Therapie. Schon vor, aber auch während und nach medizinischen Behandlungen kümmern wir uns um Sie.

Die Schwerpunkte unserer Arbeit im Therapiezentrum am Standort Kliniken Böblingen entsprechen im stationären Bereich den medizinischen Schwerpunkten des Hauses. Im ambulanten Bereich haben wir unsere Schwerpunkte auf die

Gynäkologie, Allgemeinchirurgie, Pädiatrie, und Innere Medizin

gelegt. Unsere therapeutische Arbeit zeichnet sich durch eine ganzheitliche Betrachtungsweise aus. Deshalb spielt auch für uns die interdisziplinäre Zusammenarbeit sowohl für die stationäre als auch für die ambulante Behandlung eine entscheidende Rolle.

Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen
Tel.: 07031 668-22573

Ebenso können Sie die ambulante Behandlung im **Therapiezentrum am Standort Rathausplatz** oder in den physiotherapeutischen Einrichtungen an den Standorten des Klinikverbundes durchführen lassen.

Rathausplatz 5, 71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 98-13141

Wir informieren Sie über unser Angebot, beraten Sie gerne und arrangieren alles Weitere für Sie.

